

# Hygienekonzept

für den Amateurfußball in  
Rheinland-Pfalz

## Informationen für den Trainings- und Spielbetrieb im Verein



Vereinsname: FV Hassia 1916 Kempten e.V.

Ansprechpartner: Frank Silberbauer 1.Vorsitzender  
Christian Bernd, sportl. Leiter

Adresse Sportstätte: FV Hassia 1916 Kempten e.V.  
Mainzer Str.197 (In den Rheinwiesen)  
55411 Bingen  
Tel:0176-34665947  
Mail: frank\_silberbauer@web.de

Erstellt: 05.08.2020 / Aktualisiert: **22.07.2021**

## Vorbemerkung

Seit dem 15. Juli 2020 ist in Rheinland-Pfalz die zweite Landesverordnung zur Änderung der Zehnten Corona-Bekämpfungsverordnung in Kraft getreten. Diese sieht weitere Lockerungen für den Sport vor, die sowohl Training als auch Sportwettkämpfe und Sportwettbewerbe ohne Wahrung eines Mindestabstandes unter bestimmten Voraussetzungen wieder zulassen. Voraussetzung für die Aufnahme des Trainings- und Wettkampfbetriebs ist die Erstellung eines umfassenden Vereins-Hygienekonzepts. Das Ihnen vorliegende Hygienekonzept bietet nach Rücksprache mit dem Ministerium Rheinland-Pfalz den Vereinen eine ausführliche Grundlage zur Erstellung eines eigenen Konzepts.

## Allgemeine Grundsätze

**Der Schutz der Gesundheit steht über allem** und die **behördlichen Verordnungen sind immer vorrangig** zu betrachten. An sie muss sich der Sport und damit jeder Verein streng halten.

Unter Beachtung der lokalen Gegebenheiten und Strukturen gilt es für Vereine individuelle Lösungen zu finden und umzusetzen. **Es muss sichergestellt sein, dass der Trainings- und Spielbetrieb in der jeweiligen Kommune behördlich gestattet ist.**

Jeder Spieler\*innen, der am Training oder an Freundschaftsspielen teilnimmt, muss die aktuelle Fassung des Hygienekonzepts kennen und sich strikt daranhalten. Die Teilnahme am Training und/oder Spiel ist grundsätzlich freiwillig.

Alle Trainingseinheiten und Freundschaftsspiele werden als Freiluftaktivität durchgeführt, da das Infektionsrisiko durch den permanenten Luftaustausch verringert wird.

## Allgemeine Hygiene- und Distanzregeln

- Händewaschen (mindestens 30 Sekunden und mit Seife) oder Nutzung von Desinfektionsmittel vor und direkt nach der Trainingseinheit.
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale (zum Beispiel Händedruck)durchführen.
- Mitbringen eigener Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt wurde.
- Vermeiden von Spucken und von Naseputzen auf dem Feld.
- Kein Abklatschen, In-den-Arm-Nehmen und gemeinsames Jubeln.
- Abstand von mindestens 1,5 Metern bei Ansprachen im Freien. Bei nicht vermeidbaren Ansprachen in geschlossenen Räumen zusätzliches Tragen von Mund-Nase-Schutz.
- Verwendete Trainingsleibchen sind nach jeder Trainingseinheit zu waschen.

## Gesundheitszustand

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, muss die Person dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren: Husten, Fieber (ab 38° Celsius), Atemnot, Erkältungssymptome.
- Die gleiche Empfehlung liegt vor, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Corona-Virus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.
- Bei allen am Training/Spiel Beteiligten sollte vorab der aktuelle Gesundheitszustand erfragt werden.

### Minimierung der Risiken in allen Bereichen

- Es ist rechtzeitig zu klären, ob Teilnehmende am Training/Spiel einer Risikogruppe (besonders Ältere und Menschen mit Vorerkrankung) angehören.
- Auch für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Training von großer Bedeutung, weil eine gute Fitness vor Komplikationen der Covid-19-Erkrankung schützen kann. Nicht zuletzt für sie ist es wichtig das Infektionsrisiko bestmöglich zu minimieren.
- Fühlen sich Trainer oder Spieler aus gesundheitlichen Gründen unsicher in Bezug auf das Training oder eine spezielle Übung, sollten sie auf eine Durchführung verzichten.
- **Impfungen schützen und werden allen Zuschauern, Spielern, Trainern etc. seitens des Vorstandes FV Hassia 1916 Kempten e.V. empfohlen!**

### Organisatorische Voraussetzungen/Maßnahmen

1. Durch die Stadtverwaltung Bingen am Rhein ist der Trainings- und Spielbetrieb vor Ort gestattet.
2. **Ansprechperson(Hygienebeauftragter) im Verein**, die als Koordinator für sämtliche Anliegen und Anfragen zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs zuständig ist sind Frank Silberbauer, 1. Vorsitzender, Tel. 0176/34665947 und Christian Bernd, sportl. Leiter, Tel. 0178/3678434.
3. Der **FV Hassia Kempten hat ein eigenes Hygienekonzept** für die individuellen Rahmenbedingungen „rund um das Spielfeld“ erstellt und dem Ordnungsamt Bingen zur Kenntnis zugeleitet. Sofern die Hassia alle aufgezählten Hygiene- und Schutzmaßnahmen einhalten bestehen aus Sicht Ordnungsamt keine Bedenken.
4. Alle **Trainer\*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter\*innen** wurden in die Vorgaben zum Trainings- und Spielbetrieb und die Maßnahmen des **Vereins eingewiesen**.

### Kommunikation

- Alle Trainer\*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter wurden in die Vorgaben zum Trainingsbetrieb und die Maßnahmen des Vereins eingewiesen.
- Vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebs wurden/werden alle teilnehmenden Personen aktiv über die Hygieneregeln informiert. Dies gilt auch im Spielbetrieb für sämtliche Personen des Heimvereins, des Gastvereins, der Schiedsrichter und sonstiger Funktionsträger. Das Hygienekonzept liegt „laminiert“ in den Umkleidekabinen aus.
- Für alle weiteren Personen befindet sich ein Aushang des Hygienekonzepts am Eingangsbereich des Sportgeländes.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, sind im Rahmen des Hausrechts der Zutritt zu verwehren bzw. der Sportstätte zu verweisen.
- Am Eingang der Sportstätte befindet sich zur Desinfektionsmöglichkeiten - beim Betreten des Sportgeländes - ein Desinfektionsspender.
- Das Hygiene-Konzept wurde auf geeignetem Weg (Facebook, E-Mail und Vereinshomepage) an die Vereinsmitglieder, Trainer\*innen und Eltern veröffentlicht
- Bei Fragen kann sich jederzeit an den Hygienebeauftragten des Vereins gewandt werden.

## Zonierung des Sportgeländes FV Hassia 1916 Kempten



Innenraum/Spielfeld (1), Umkleide (2), Publikum/Zuschauerbereich (3) auf dem Sportgelände.

Das Sportgelände wird in Zonen unterteilt und darüber der Zutritt von Personengruppen geregelt.

### Zone 1: Spielfeld/Innenraum

- In Zone 1 auf dem Sportgelände (Spielfeld inkl. Spielfeldumrandung) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen (Spieler\*innen, Trainer\*innen, Schiedsrichter\*innen, Betreuer, Medienvertreter, Ordnungsdienst und Hygienebeauftragte).

### Zone 2: Umkleidebereich

- Zone 2 neben dem Sportgelände (Umkleidekabinen inkl. Duschen und Toiletten) haben nur die relevanten Personengruppen Zutritt (Trainer\*innen, Schiedsrichter\*innen, Betreuer und Hygienebeauftragte). Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung.
- In sämtlichen Innenbereichen wird dringend empfohlen einen Mund-Nase-Schutz zutragen.

### Zone 3: Zuschauerbereich

- Zone 3 (Rasenplatz) umfasst die Bereiche, in denen sich die Zuschauer aufhalten (dürfen). Das Sportgelände (3) ist eingezäunt und nur durch ein Tor (Eingang) zugänglich, wo auch die Datenerhebung der Zuschauer stattfindet. Hier befindet sich auch vor Eintritt auf dem Sportgelände - zur Desinfektionsmöglichkeiten - ein Hygienespender. Nicht zugängliche Bereiche sind mit Flatterband oder Bauzaun abgesperrt. Für die Zuschauer stehen separate Toiletten (T) im Tennisheim zur Verfügung.

Im Bereich Hartplatz werden die Bereiche mangels Einzäunung mit Flatterband gekennzeichnet und auf Höhe der Mittellinie wird die Datenerfassung der Zuschauer erfolgen. Auch dieser Kontrollpunkt wird gekennzeichnet.

## Maßnahmen für den Trainingsbetrieb

### Grundsätze

- Trainer\*innen und Vereinsmitarbeiter\*innen haben die Trainingsgruppen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften informiert.
- Den Anweisungen der Verantwortlichen (Trainer\*innen und Vereinsmitarbeiter\*innen) zur Nutzung des Sportgeländes ist Folge zu leisten.
- Eine rechtzeitige Rückmeldung, ob man am Training teilnehmen kann, ist zu empfehlen, um eine bestmögliche Trainingsplanung zu ermöglichen, zumal die Gruppeneinteilung vorgenommen werden muss.
- Dokumentation der Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit durch den verantwortlichen Trainer wird gewährleistet und mindestens einen Monat aufzubewahren.
- In den sanitären Anlagen werden Handdesinfektionsmittel, Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung gestellt.

### Abläufe/Organisation vor Ort

#### Ankunft und Abfahrt

- Die Ankunft am Sportgelände ist so zu planen, dass keine längeren Aufenthaltszeiten entstehen.
- Alle Teilnehmer sollten bereits umgezogen auf das Sportgelände kommen oder sich – sofern möglich – direkt am Platz umziehen. Bei der Nutzung von Umkleieräumen ist das Tragen von einem Mund-Nasen-Schutz zu empfehlen sowie das Einhalten des Mindestabstandes zu beachten.

#### Auf dem Spielfeld

- Alle Trainings- und Spielformen können wieder mit Körperkontakt durchgeführt werden.
- Die maximale Gruppengröße beträgt 30 Personen. Trainer\*innen zählen dann zur Gruppengröße, wenn diese aktiv mitwirken.
- Sofern mehr als 30 Spieler am Training teilnehmen wollen, können mehrere Gruppen gebildet werden. Die Gruppen dürfen sich aber während des Trainings nicht durchmischen und müssen „getrennt“ trainieren.  
Im nächsten Training können die Gruppen in einer anderen Besetzung trainieren.

#### Auf dem Sportgelände

- Nutzung und Betreten des Sportgeländes ausschließlich wenn ein eigenes Training geplant ist.
- Zuschauende Begleitpersonen sind unter Einhaltung des Mindestabstands möglich.
- Der Zugang zu Toiletten sowie Waschbecken mit Seife ist sichergestellt.
- Bei der Nutzung geschlossener Räume wird das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes empfohlen.
- Die Nutzung von Gesellschafts- und Gemeinschaftsräumen sowie Gastronomiebereichen unterliegt den jeweils lokal gültigen Verordnungen.

## **Maßnahmen für den Spielbetrieb (Freundschafts- und Pflichtspiele)**

Auch für den Spielbetrieb gelten die Vorgaben der aktuellen Corona-Verordnung.

### **Abläufe/Organisation vor Ort**

#### **An/Abreise der Teams und Schiedsrichter zum Sportgelände**

- An/Abreise der Teams mit mehreren Fahrzeugen wird empfohlen. Fahrgemeinschaften sollten soweit möglich minimiert werden.
- Spieler\*innen, Trainer\*innen und Betreuer der Heimmannschaft dürfen die Anlage frühestens 90 Minuten vor Spielbeginn betreten.
- Spieler\*innen, Trainer\*innen und Betreuer der Gastmannschaft frühestens 75 Minuten vor Spielbeginn.
- Spieler\*innen, Trainer\*innen und Betreuer und Vereinsverantwortliche, sowie Schiedsrichter\*innen haben nur Zutritt, wenn sie auf der dafür vorgesehenen Spielberechtigungsliste vermerkt sind, ansonsten müssen sie Ihre Kontaktdaten in die für die Zuschauer ausgelegte Liste eintragen.
- Spieler\*innen und Vereinsverantwortliche haben sich auf direktem Weg zu der oben genannten Bereich/Zone des Spielfeldes zu begeben.

#### **Kabinen (Teams & Schiedsrichter)**

- Der Mindestabstand von 1,5 m ist zu gewährleisten. Es stehen für die Heim-/ Gastmannschaft jeweils eine Kabine zur Verfügung. Zur Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregelungen ist pro Mannschaft Gruppen zu bilden, da max. 9 Spieler sich gleichzeitig umziehen können.
- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- Die Schiedsrichter hat eine eigene Kabine.
- Keine Mannschaftsansprachen in der Kabine durchführen. Diese sind im Freien, unter Einhaltung des Mindestabstands, durchzuführen.
- Alle Personen, die sich in der Kabine aufhalten, wird empfohlen einen Mund-Nasen-Schutz zutragen.
- Die Kabinen werden regelmäßig gereinigt, bei mehreren Spielen am Tag ggf. auch zwischen den Nutzungen.
- In den sanitären Anlagen werden Handdesinfektionsmittel, Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung gestellt.

#### **Duschen/Sanitärbereich**

- Abstandsregeln gelten auch in den Duschen.
- Jedes Team hat eine eigene Duschanlagen, auf Grund der Größe können max. 2-3 Spieler gleichzeitig duschen.
- Es wird empfohlen, wenn möglich zu Hause zuduschen.
- Die sanitären Anlagen werden regelmäßig gereinigt.
- In den sanitären Anlagen werden Handdesinfektionsmittel, Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung gestellt.

## Spielbericht

- Das Ausfüllen des Spielberichts Online vor dem Spiel inklusive der Freigabe der Aufstellungen, erledigen die Mannschaftsverantwortlichen jeweils Zuhause und bringen einen Ausdruck ihrer Mannschaft mit. Der Schiedsrichter füllt den Spielbericht an seinem eigenen (mobilen) Gerät oder Zuhause aus.
- Alle zum Spiel anwesenden Spieler\*innen und Betreuer werden auf dem Spielberichtsbogen genauestens einzutragen, um die Anwesenheit zu dokumentieren. Die Anzahl der Teamoffiziellen/Betreuer pro Team sollte die Anzahl 5 nicht überschreiten.

## Halbzeit

- In den H a l b z e i t - b z w . Verlängerungspausen v e r b l e i b e n n a c h Möglichkeit alle Spieler, Schiedsrichter und Betreuer im Freien.
- Falls kein Verbleib im Freien möglich ist, muss auf die zeitversetzte Nutzung der Zuwege zu den Kabinen geachtet werden (Mindestabstandeinhalten).

## Zuschauer

- Nach Abstimmung mit dem Ordnungsamt dürfen während des Trainings/Spielbetriebes im Außenbereich bis zu 500 Personen gleichzeitig anwesend sein – **Geimpfte und Genesene nicht eingerechnet!** (in dieser Zahl inbegriffen sind auch die Fußballspieler sowie Personal etc.).
- Zugangsberechtigte Teilnehmer der Zone 3 dürfen frühestens 45 Minuten vor Spielbeginn ausschließlich über den Eingang (siehe Seite 4) die Sportanlage betreten (**Rasenplatz**).
- Es besteht Maskenpflicht bis zum Erreichen des Platzes und beim Kauf am Verkaufspunkt sowie in den Sanitärräumen.
- Zur Einhaltung des Mindestabstandes hat der Verein an der Bande ein Flatterband (alle 1,5 Meter) angebracht.
- Auf Grund der örtlichen Gegebenheit am **Hartplatz** können die Zuwege für Spieler\*innen und Mannschaftsverantwortliche nicht von den Zuschauern getrennt werden. Entsprechend der Hygieneregeln ist ein Mindestabstand von min. 1,5 Meter gewartet zu wahren.
- Der Beschilderung vor Ort ist Folge zu leisten. Bei Betreten der Sportanlage ist eine gründliche Handdesinfektion vorzunehmen.
- Sämtlichen Zuschauern steht zur Kontakterfassung am Einlass ein QR-Code der Luca-App zur Verfügung. Alternativ steht eine Kontaktliste zur Verfügung. (**Rasen**).
- Sämtlichen Zuschauern steht zur Kontakterfassung ein QR-Code der Luca-App am Kontrollpunkt auf Höhe der Mittellinie zur Verfügung. Alternativ steht eine Kontaktliste zur Verfügung (**Hartplatz**).
- Bei Verlassen des Platzes ist drauf zu achten, dass sich keine Überschneidung mit ankommenden Gästen ergibt und ggf. muss entsprechend unter Wahrung des Mindestabstandes gewartet werden.
- Um den Einlass bei einem Heimspiel zu verkürzen, kann das Datenblatt zur Personenerfassung auf der Homepage des FV Hassia Kempten heruntergeladen und ausgedruckt werden. Somit kann dieses bereits zu Hause ausgefüllt werden.
- In allen Innenbereichen (z.B. Toiletten) wird dringend empfohlen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Trageverpflichtung eines Mund-Nasenschutzes für Kassenpersonal und Ordner (vgl. Hygienekonzept für Veranstaltungen im Außenbereich).
- Schilder/Plakate zur dauerhaften Einhaltung der Hygieneregeln wurden angebracht.
- Zuschauer/Eltern werden über Hygienekonzept (u.a. Facebook, WhatsApp-Gruppen, Homepage) informiert und diese werden gebeten, erst zeitnah zu Spielbeginn zu erscheinen.

Bei Aktivenspielen:

- Es findet nur ein Außenverkauf am Tennisheim am Rasenplatz bzw. im Container am Hartplatz statt.
- Das Betreten des Tennisheims ist unter Wahren des Mindestsicherheitsabstandes für Zuschauer nur zum Zwecke des Toilettenbesuches erlaubt. Ggf. müssen entsprechende Wartezeiten vor dem Vereinsheim/Verkaufsstand unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes, nach bestehender Markierung, eingehalten werden.
- Im Vereinsheim „Tennisheim“ ist zwingend ein Mund-Nasenschutz zutragen.
- Bei Spielen auf dem Hartplatz steht die Zuschauertoilette in der Containeranlage zur Nutzung bereit.
- Die Nutzung ist immer nur einer Person gestattet und muss mit Mund-Nasen-Schutz betreten werden.
- In den sanitären Anlagen werden Handdesinfektionsmittel, Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung gestellt.

Bei Jugendspielen:

- Bei Jugendspielen findet nur ein Außenverkauf im Verkaufsstand am Rasenplatz bzw. im Container am Hartplatz statt. Ggf. müssen entsprechende Wartezeiten vor dem Vereinsheim/Verkaufsstand unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes, nach bestehender Markierung, eingehalten werden.
- Bei Spielen auf dem Hartplatz steht die Zuschauertoilette in der Containeranlage zur Nutzung bereit.
- Die Nutzung ist immer nur einer Person gestattet und muss mit Mund-Nasen-Schutz betreten werden.
- In den sanitären Anlagen werden Handdesinfektionsmittel, Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung gestellt.

## **Weitere Informationen**

### **Haftungshinweis**

Bei Wiederaufnahme des Trainings ist zwar der Verein dafür verantwortlich, die geltenden Sicherheits- und Hygienebestimmungen einzuhalten und den Trainings- und Spielbetrieb entsprechend der jeweils geltenden Verfügungslage zu organisieren, eine generelle Haftung für eine Ansteckung mit dem Corona-Virus im Rahmen des Trainings trifft Vereine und für die Vereine handelnde Personen aber nicht. Es ist klar, dass auch bei Einhaltung größtmöglicher Sicherheits- und Hygienestandards eine Ansteckung sich nicht zu 100 Prozent vermeiden lässt (weder im Training/Spiel noch bei sonstiger Teilnahme am öffentlichen Leben). Die Vereine haften nicht für das allgemeine Lebensrisiko der am Training beteiligten Personen.

Eine Haftung kommt nur in Betracht, wenn dem Verein bzw. den für den Verein handelnden Personen ein vorsätzliches oder fahrlässiges Fehlverhalten vorzuwerfen ist und gerade dadurch Personen zu Schaden kommen. Die Beweislast für ein solches Fehlverhalten und einen darauf basierenden Schaden trägt grundsätzlich derjenige, der den Verein/die handelnden Personen in Anspruch nehmen möchte.